

Wirtschaftsplan

**Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft
Landkreis Limburg-Weilburg**



für das Wirtschaftsjahr

2 0 1 5

Inhaltsverzeichnis

I.	Wirtschaftsplan	L 3 - L 5
II.	Erfolgsplan	L 7 - L 20
III.	Vermögensplan	L 21 - L H
IV.	Finanzplan	L 3J - L 4G
V.	Investitionsplan	L 4H- L I Ì
VI.	Stellenplan	L I J + L 5€
VII.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	L 5F + L 5G
VIII.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	L 5H+ L Í I

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Landkreis Limburg-Weilburg für das Wirtschaftsjahr 2015

Gemäß der §§ 15 ff des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I, S. 786, 800) sowie der §§ 8 ff der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Limburg-Weilburg vom 17.03.2008 hat der Kreistag des Landkreises Limburg-Weilburg in seiner Sitzung am 5. Dezember 2014 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Budgetplan wird für das Wirtschaftsjahr 2015

im Erfolgsplan

1. in den Erträgen auf	24.869.675 €
2. in den Aufwendungen auf	26.446.574 €
3. Jahresfehlbetrag	1.576.899 €

im Vermögensplan

4. die Einnahmen auf	100.454.496 €
5. die Ausgaben auf	100.454.496 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite im Vermögensplan zur Finanzierung von Maßnahmen wird auf 5.759.733 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird im Wirtschaftsjahr 2015 auf 6.830.000 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2015 auf 5.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Die im Vermögensplan veranschlagten und nicht verausgabten Mittel können im Einzelfall als Ausgabereste übertragen werden.

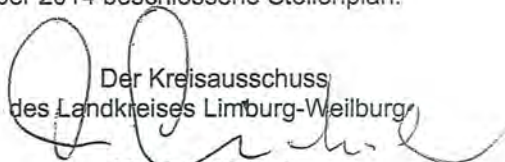
§ 6

Die Ansätze des Erfolgsplans sind gegenseitig deckungsfähig.

§ 7

Es gilt der vom Kreistag mit dem Wirtschaftsplan am 5. Dezember 2014 beschlossene Stellenplan.

Limburg, den 5. Dezember 2014


Der Kreisausschuss
des Landkreises Limburg-Weilburg
Manfred Michel
Landrat

Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2015

Den Erträgen im Erfolgsplan 2015 in Höhe von 24.869.675 € stehen Aufwendungen in Höhe von 26.446.574 € gegenüber. Hieraus ergibt sich ein Jahresverlust in Höhe von 1.576.899 €.

Es handelt sich hierbei um die Differenz zwischen den Mieten für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back (5.114.806 €) und den Zinseinnahmen aus den Anlagekonten Sale-and-lease-back (3.537.908 €). Im Kreishaushalt wurde dieser Differenzbetrag durch eine entsprechende Entnahme aus den Anlagekonten ausgeglichen. Nun wird dieser Betrag im Vermögensplan als Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back) ausgewiesen und stellt die Verminderung der Anlagekonten dar. Hierbei handelt es sich um eine rein buchhalterische Abbildung der Sale-and-lease-back-Geschäfte.

Im Dezember 2005 hatte der Landkreis Limburg-Weilburg Erbbaurechte an 31 Schulen und im Dezember 2006 Erbbaurechte an weiteren 29 Schulen und Verwaltungsgebäuden an die Kreisimmobiliengesellschaft Limburg-Weilburg mbH & Co. KG (KIG I und KIG II) veräußert. Im Rahmen der Vertragswerke wurden dem Landkreis Ankaufsrechte zum 30. Juni 2015 (KIG I) bzw. 30. Juni 2016 (KIG II) eingeräumt. Der Kreistag hat am 11. April 2014 nun die Ausübung des Ankaufsrechtes beschlossen. Der vorläufige Ankaufswert beträgt 75.114.396 € zuzüglich Mieterdarlehen von 5.678.179 € bei KIG I und 50.630.691 € sowie Mieterdarlehen von 3.603.860 € bei KIG II. Aufgrund des Rückkaufs, der aus den vorhandenen Festgeldern bei der Helaba finanziert wird, reduzieren sich in den kommenden Jahren die Zinseinnahmen bzw. die Mieten. Da die Mietausgaben höher sind als die Erträge aus den Zinseinnahmen, vermindert sich das Nettogeldvermögen immer mehr, weil das Sale-and-lease-back-Geschäft zum 30. Juni 2016 beendet wird.

Wesentliche Änderungen im Erfolgsplan ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr bei den Abschreibungen, Zinsen, den Personalkosten, den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie der Strombeschaffung. Bei den Positionen sonstige betriebliche Aufwendungen und den Abschreibungen macht sich der Rückkauf von den Sale-and-lease-back-Projekten bemerkbar.

Im ausgeglichenen Vermögensplan 2015 belaufen sich die Einnahmen und die Ausgaben auf je 100.454.496 € wobei rund 6,0 Mio. € auf Einnahmen aus Krediten entfallen. Mit der Kreditaufnahme für das Jahr 2015 ist ein geplantes Investitionsvolumen in Höhe von 8,9 Mio. € vorgesehen. Rechnet man zu diesem Betrag noch die Abwicklung im Instandhaltungsbereich von 3,2 Mio. € hinzu, so ist von der Abteilung Technik ein Volumen von ca. 12,1 Mio. € abzuwickeln.

Nachdem im Jahr 2014 bei etlichen Baumaßnahmen Mittel abgesetzt bzw. reduziert wurden, werden diese Mittel nach den abgeschlossenen Planungen im Jahr 2015 alle wieder benötigt. Ein Großteil der Investitionen setzt sich wie folgt zusammen:

- Energetische Sanierung und Brandschutzsanierung	6,0 Mio. €
- Sanierung Sporthallen	1,4 Mio. €
- Erweiterung und Neubau von Schulgebäuden	0,8 Mio. €
- Außenanlagengestaltung/Kanalsanierung	0,7 Mio. €

Nach wie vor besteht noch eine Notwendigkeit der Sanierung in den Schulen und Sporthallen. Ebenfalls sind die notwendigen Brandschutzauflagen zu erfüllen. Das Investitionsaufkommen im Jahr 2015 ist mit 8,9 Mio. € seit vielen Jahren erheblich reduziert worden. Erstmals wurde das Ziel erreicht keine Netto-Neuverschuldung zu tätigen. Da der Sanierungsstau langsam abgebaut wird, wird das Investitionsvolumen in den nächsten Jahren weiter sinken.

Erfolgsplan

Gewinnermittlung - Zusammenfassung in € -

Bezeichnung	Plan- ansatz 2015	Plan- ansatz 2014	Plan- ansatz 2013
1. Umsatzerlöse	19.286.427	16.995.005	16.249.611
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.736.300	1.685.670	1.619.300
Summe 1 - 4	21.022.727	18.680.675	17.868.911
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.117.500	3.837.500	4.236.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	598.000	605.000	620.500
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.168.103	1.128.587	976.226
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersvorsorge € 274.566	487.252	471.332	448.784
7. Abschreibungen	5.439.500	4.072.500	3.329.400
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.050.845	12.214.972	11.625.395
Summe 5 - 8	21.861.200	22.329.891	21.236.305
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.846.948	5.810.431	5.612.498
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.584.374	4.146.965	3.957.252
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.575.899	-1.985.750	-1.712.148
15. Außerordentliche Erträge	0	60.000	0
16. Außerordentliche Aufwendungen	0	57.001	0
17. Außerordentliches Ergebnis	-1.575.899	-1.982.751	-1.712.148
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. Sonstige Steuern	1.000	1.000	1.000
20. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	<u>-1.576.899</u>	<u>-1.983.751</u>	<u>-1.713.148</u>

Erträge - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2015	Plan- ansatz 2014	Plan- ansatz 2013
<u>A) Umsatzerlöse</u>				
821400	Mieteinnahmen (sonstige)	68.000	72.000	75.500
821401	Mieteinnahmen (Schul- u. Verwaltungsgebäude)	14.422.987	12.380.605	11.251.511
821402	Erstattung Nebenkosten (sonstige)	155.000	155.000	155.000
821403	Erstattung Nebenkosten (Schul- u. Verwaltungsgebäude)	4.561.500	4.288.500	4.702.500
854000	Kostenerstattung für Verdingungsunterlagen	0	0	0
820001	Erlöse Photovoltaik	440	400	400
820000	Erlöse aus Schadenersatzzahlungen	15.000	15.000	11.000
853000	Erlöse Baukostenumlage/sonstige Kostenerstattungen	60.000	80.000	50.000
860000	Nutzungsgebühr Turn- u. Sporthallen/Schlüsselausgabe	3.500	3.500	3.700
860010	Erstattung Personal/Sachkosten für Stromausschreibung	0	0	0
	Summe Umsatzerlöse	19.286.427	16.995.005	16.249.611
<u>B) Sonstige betriebliche Erträge</u>				
273800	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.736.300	1.668.700	1.575.100
274000	Auflösung von Rückstellung Altersteilzeit	0	16.970	44.200
825000	Zuweisung des Kreises (nicht verausgabte Mittel)	0	0	0
	Summe der sonstigen betrieblichen Erträge	1.736.300	1.685.670	1.619.300
<u>C) Zinsen und ähnliche Erträge</u>				
265100	Zinserträge aus "Sale-and-lease-back"-Projekten	3.537.908	5.096.052	5.160.448
265101	Erstattung Schuldendienst durch KIG	309.040	714.379	452.050
	Summe Zinserträge und ähnliche Erträge	3.846.948	5.810.431	5.612.498
<u>D) Außerordentliche Erträge</u>				
272000	Ertrag aus Grundstücksverkauf	0	60.000	0
	Summe Außerordentliche Erträge	0	60.000	0
	Erträge gesamt:	24.869.675	24.551.106	23.481.409

Aufwendungen - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2015	Plan- ansatz 2014	Plan- ansatz 2013
<u>A) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</u>				
425412	Strom	1.550.000	1.380.000	1.500.000
425413	Gas	900.000	900.000	1.070.000
425414	Heizöl	150.000	140.000	174.000
425423	Wärmelieferung	1.030.000	930.000	1.070.000
425424	Heizholz	77.500	77.500	22.000
425415	Wasser/Abwasser	185.000	410.000	400.000
425425	Niederschlagswasser	225.000	0	0
	Summe Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.117.500	3.837.500	4.236.000
<u>B) Bezogene Leistungen</u>				
425417	Abfallgebühr	180.000	180.000	185.000
425418	Sonstige Entsorgungskosten	65.000	65.000	59.000
425421	Beiträge gebäudebezogene Versicherungen	118.000	130.000	136.500
425429	Sonstige Bewirtschaftungskosten	235.000	230.000	240.000
	Summe Bezogene Leistungen	598.000	605.000	620.500
<u>C) Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>				
480001	Wartungsverträge	550.000	550.000	400.000
480000	Instandhaltungsmaßnahmen	2.700.000	2.700.000	2.810.000
	Zwischensumme Wartung und Instandhaltung	3.250.000	3.250.000	3.210.000
Kreisgärtner				
451000	Kfz-Steuer	2.100	2.100	0
452000	Kfz-Versicherung	5.000	5.000	0
453000	Treibstoffe	5.000	5.000	0
454000	sonstige Fremdinstandsetzung	13.500	13.500	0
458000	Gebühren, sonstige Ausgaben	200	200	0
498500	Aufwand für Berufskleidung	1.200	1.200	0
	Zwischensumme Kreisgärtner	27.000	27.000	0
425300	Mieten und Pachten	391.500	380.000	382.000
425301	Sale-and-lease-back	5.114.806	7.079.803	6.873.595
425302	Mieten für Sporthallen an KIG	494.789	714.379	452.050
425302	Miete an Kreis für Büroräume EGW	80.000	80.000	80.000
425422	Sonstige Versicherungen für Mitarbeiter EGW	5.200	5.200	3.000
481030	Kostenanteil Büro- und EDV-Ausstattung	7.280	7.280	7.280
493000	Geschäftsausgaben	45.000	45.000	45.000
494500	Fortbildungskosten	10.000	10.000	10.000
466000	Dienstreisen	15.000	15.000	15.000
495000	Prozess-, Rechts- und Gerichtskosten	25.000	25.000	25.000
495000	Kosten für Bündelausschreibung Strom/Gas	8.000	0	5.500
495002	Sachkostenerstattung an Kreis (Querschnittsverwaltung)	104.580	102.470	90.000

Aufwendungen - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2015	Plan- ansatz 2014	Plan- ansatz 2013
495003	Personalkosten an Kreis (Querschnittsverwaltung)	382.090	377.240	327.770
493500	Softwarepflegekosten	20.000	20.000	20.000
490000	Sonstige Betriebliche Aufwendungen	15.000	15.000	15.000
493510	Serviceleistungen Software	10.000	10.000	10.000
495600	Personalabrechnungen LOGA	4.000	4.000	4.000
493100	Miete und Service Kopierer	5.000	9.000	11.600
495700	Prüfung Jahresabschluss d. Wirtschaftsprüfer	14.000	16.000	16.000
481000	Leasingraten Büromöbel	22.600	22.600	22.600
	<u>Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	10.050.845	12.214.972	11.625.395
<u>D) Personalkosten</u>				
414100	Beamtenbesoldung	203.242	199.649	192.550
414110	Versorgungsrücklage Beamte	3.389	3.480	2.035
414140	Entgelt Beschäftigte	961.861	925.938	780.676
414300	Versorgungskassenbeiträge für Beamte	96.614	93.995	84.781
414340	Arbeitgeberanteile z.ZVK f.Beschäftigte	82.163	80.958	67.237
414400	Beiträge z. gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	192.686	187.199	156.731
414500	Beihilfe, Unterstützungen an Beamte	20.000	20.000	20.000
416461	Aufwand Altersteilzeit Angestellte	0	0	0
414650	sonstige Personalausgaben	3.000	3.000	3.000
416500	Zuführung z. Pensions- u. Beihilferückstellung	92.400	85.700	118.000
	<u>Summe Personalkosten</u>	1.655.355	1.599.919	1.425.010
<u>E) Zinsen und ähnl. Aufwendungen</u>				
212800	Zinsen für Kredite vom Bund	260.000	260.000	265.000
212801	Zinsen für Kredite vom Land	0	60	120
212808	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt	3.440.000	3.000.000	2.780.000
211800	Zinsen Kontokorrentverkehr	20.000	20.000	20.000
213000	Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds	379.100	382.300	391.400
212809	Zinsen für Nießbrauch Verwaltungsgebäude	485.274	484.605	500.732
	<u>Summe Zinsaufwendungen</u>	4.584.374	4.146.965	3.957.252
<u>F) Abschreibungen</u>				
483000	Abschreibungen	5.439.500	4.072.500	3.329.400
	<u>Summe Abschreibungen</u>	5.439.500	4.072.500	3.329.400

Aufwendungen - in € -

Konto-Nr.: Bezeichnung	Plan- ansatz 2015	Plan- ansatz 2014	Plan- ansatz 2013
<u>G) Steuern</u>			
425419 Grundsteuer	1.000	1.000	1.000
Summe Steuern	1.000	1.000	1.000
<u>H) Außerordentliche Aufwendungen</u>			
231000 Abgang Grundstücke/Gebäude	0	57.001	0
Summe Außerordentliche Aufwendungen	0	57.001	0
Aufwendungen gesamt	26.446.574	26.534.857	25.194.557

Erläuterungen
zum
Erfolgsplan

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2015

Erträge

A) Umsatzerlöse

Mieteinnahmen (sonstige)

Mieten und Pachten von Dritten für Kreisliegenschaften. Dazu gehören die vermieteten Hausmeisterdienstwohnungen, die verpachteten Schulcafeterien und Ländereien sowie im Einzelfall vermietete Schulräume für externe Schulungen.

Mieteinnahmen (Schul- und Verwaltungsgebäude)

Zum Ausgleich des Wirtschaftsplanes mit Ausnahme des buchmäßigen Jahresverlustes Sale-and-lease-back wird der Mieteinsatz benötigt, der aus dem Kreishaushalt zufließt. Für das Wirtschaftsjahr 2015 wird eine Kostenmiete in Höhe von 14.422.987 € angemeldet.

Erstattung Nebenkosten (sonstige)

Nebenkostenerstattungen aus der Vermietung von Hausmeisterdienstwohnungen und anderen Objekten einschließlich der Kostenerstattungen der Gemeinde Beselich (Schulsporthalle) und der Stadt Limburg (Kreissporthalle) werden als Erlöse verbucht.

Erstattungen Nebenkosten (Schul- und Verwaltungsgebäude)

Nebenkostenerstattung aus dem Kreishaushalt entsprechend dem Aufwand des Eigenbetriebes.

Erlöse Photovoltaik

Für den eingespeisten Strom aus der Photovoltaikanlage am Gymnasium Philippinum (Schulprojekt) wird von den Stadtwerken Weilburg eine Vergütung gezahlt. Die in den letzten Jahren planmäßig errichteten Photovoltaikanlagen befinden sich im Eigentum der Kreishallenbad GmbH, der auch die Erlöse daraus zufließen.

Erlöse aus Schadensersatzzahlungen

Für Sachschäden an den Gebäuden werden die angefallenen Kosten von den Verursachern (sofern bekannt) zurückgefordert.

Erlöse aus der allgemeinen Baukostenumlage/sonstige Kostenerstattungen

Die Allgemeynkosten bei Bauprojekten wie Bauwasser, Baustrom, Baureinigung und Bauwesenversicherung werden im Umlageverfahren den beauftragten Bauunternehmen in Abzug gebracht. Pauschal wird von der Schlussrechnung des jeweiligen Auftragnehmers 0,9 % der Abrechnungssumme einbehalten. Buchhalterisch ist dieser Einbehalt als Erlös zu werten.

Nutzungsgebühr Turn- und Sporthallen/Schlüsselausgabe

Für Veranstaltungen in der Kreissporthalle in Limburg sowie in den anderen kreiseigenen Turn- und Sporthallen sind von den veranstaltenden Vereinen und Institutionen Gebühren für die Nutzung zu zahlen. Des Weiteren werden an die Vereinsvertreter Schlüssel für Trainingszwecke ausgehändigt. Für die Ausgabe pro Schlüssel wird eine Gebühr erhoben.

B) Sonstige betriebliche Erträge**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten**

Entsprechend den bewilligten / unterstellten Schulbaupauschalen bzw. Beteiligungen von Städten und Gemeinden sind diese entsprechend den Abschreibungszeiträumen der Investitionen aufzulösen. Für das kommende Jahr ist daher ein Betrag in Höhe von 1.736.300 € zu veranschlagen. Diesen Beträgen stehen gleichzeitig Abschreibungen gegenüber.

C) Zinsen und ähnliche Erträge**Zinserträge aus „Sale-and-lease-back“-Projekten**

Im Dezember 2005 bzw. Dezember 2006 wurden fast alle Schulgebäude des Kreises im Rahmen von Sale-and-lease-back-Projekten an eine Objektgesellschaft veräußert. Aus dem Veräußerungserlös wurden für einen späteren Rückruf Mittel der Allgemeinen Rücklage EK bzw. FK bzw. entsprechenden Anlagekonten zugeführt. Im Jahr 2015 wird die 1. Tranche und im Jahr 2016 dann die 2. Tranche rückabgewickelt. Aus den Anlagekonten werden daher nur noch im Jahr 2015 Zinseinnahmen in Höhe von 3.537.908 € erwartet.

Erstattung Schuldendienst durch Kreisimmobiliengesellschaft (KIG)

Im Zusammenhang mit den Sale-and-lease-back-Tranchen hat der Landkreis mit den KIG' s verschiedene Maßnahmen als ÖPP-Projekte durchgeführt. Die Kreisimmobiliengesellschaften (KIG' s) erstatten dem Landkreis den entsprechenden Schuldendienst. Da im Jahr 2015 die 1. Tranche und im Jahr 2016 die 2. Tranche rückabgewickelt wird, reduziert sich die Erstattung in den Jahren 2015 und 2016 und entfällt ab dem Jahr 2017. Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

Sporthalle Erlenbachschule Elz	68.890 €
Sporthalle MPS Frickhofen	89.499 €
Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	61.641 €
Westerwaldschule Waldernbach	<u>89.010 €</u>
Summe:	309.040 €

In vergleichbarer Höhe wird dagegen ein Aufwand vom Kreis an die KIG verbucht.

Aufwendungen**A) Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe**

Aufgrund vieler neuer elektrischer Anlagen wie Whiteboards, Aufzüge, Lüftung, Brandmeldeanlagen usw. ist mit einem höheren Stromverbrauch zu rechnen. Außerdem wurde durch Erweiterungs- und Neubauten die zu versorgende Fläche erhöht. Gleichzeitig ist mit einem evtl. Anstieg des Strompreises zu rechnen. Die Versorgung der Adolf-Reichwein-Schule läuft überwiegend durch die Holzpelletanlage, so dass der Gasverbrauch deutlich zurückgegangen ist. Dies wurde bereits mit Nachtrag 2014 berücksichtigt. Für das Jahr 2015 bleiben die Aufwendungen stabil. Für 2015 ist mit einem Anstieg des Ölpreises zu rechnen. Somit wird der Ansatz 2015 im Vergleich zum Nachtrag um 10.000 € auf insgesamt 150.000 € erhöht. Die Aufwendungen für Heizholz sowie für Wasser und Abwasser bzw. Niederschlagswasser bleiben auf dem Niveau vom Vorjahr. Erstmals wurde die Position Niederschlagswasser separat aufgeführt, da die Position Wasser/Abwasser verbrauchabhängig ist und daher die Abweichungen besser erkennbar sind. Im Bereich der Wärmelieferung ist mit einer Erhöhung der Ausgaben um 100.000 € im Vergleich zum Vorjahr zu rechnen. Hier machen sich die Erweiterungsflächen durch Neubauten sowie Preissteigerungen bemerkbar. Die durchgeführten Energetischen Maßnahmen können die Erhöhung nur teilweise auffangen. Für das Jahr 2015 werden somit Mittel in Höhe von 1.030.000 € angemeldet. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe steigen im Vergleich zum Vorjahr somit insgesamt um 280.000 € auf 4.117.500 €.

Trotz der Steigerung der Kosten ist erkennbar, dass aufgrund der Energetischen Sanierung an den Schulgebäuden eine Einsparung erzielt wird. Die Erhöhung der Energiekosten ist durch die neu hinzu gekommenen Flächen und den Preissteigerungen zu erklären.

B) Bezogene Leistungen

Für die Aufwandspositionen Abfallgebühren und sonstige Entsorgungskosten werden die Ansätze des Nachtragswirtschaftsplanes 2014 übernommen. Aufgrund der Kündigung der letzten Glasversicherungen (5 Schulen) kann der Ansatz für die gebäudebezogene Versicherungen um 12.000 € reduziert werden. Bei den sonstigen Bewirtschaftungskosten werden gegenüber dem Vorjahr 5.000 €, wegen der vorsorglichen Erhöhung des Streusalzbedarfs, mehr angemeldet. Insgesamt werden für die Bezogene Leistungen für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 598.000 € benötigt.

C) Sonstige betriebliche Aufwendungen**Wartungsverträge**

Aufgrund von Sanierungs- und Neubaumaßnahmen wurde in den Schulen eine höhere Qualität der Technik erreicht. Es wurden u.a. Brandmeldeanlagen, Rauch-, Wärmeabzugsanlagen, Brandschutztüren, Aufzüge oder sonstige Anlagen eingebaut. Um die Vorschriften, den Sicherheitsmerkmalen und der Gewährleistung der einzelnen Anlagen dauerhaft gerecht zu werden, sind mehr Wartungsverträge notwendig. Hinzu kommt, dass Wiederkehrende Sicherheitsüberprüfungen zum Teil gesetzlich vorgeschrieben sind. Für das Wirtschaftsjahr 2015 werden daher Mittel in Höhe von 550.000 € angemeldet.

Instandhaltungsmaßnahmen

Für die Bauunterhaltung der Schul- und Verwaltungsgebäude wird für die Reparatur und Instandhaltungen an Gebäuden und Gebäudeteilen, für die Reparatur an Heizung, Sanitär- und Elektroinstallation, für die Reparatur an Pausenhöfen, Wegen und Plätzen, Schönheitsreparaturen, Materialleistungen für Eigenleistungen an Schulen, Brandschutzsanierungen, sonstige Bauunterhaltungskosten ein Ansatz in Höhe von 2.700.000 € benötigt. Da die bisher nicht sanierten Gebäude immer älter werden und daher auch reparaturanfälliger, ist der Ansatz für die Unterhaltung an den Schulen und Verwaltungsgebäuden notwendig.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand sind größere Brandschutz-, Dach- und Fenstersanierungsarbeiten für folgende Objekte geplant:

Brandschutzsanierung Grundschule Staffel	100.000 €
Brandschutzsanierung Oranienschule Elz-Süd	100.000 €
Dachsanierung Pestalozzischule Weilburg	100.000 €
Brandschutzsanierung Grundschule und Sporthalle Beselich	100.000 €
Brandschutzsanierung Elbtalschule Dorchheim	100.000 €
Brandschutzsanierung Erlenbachschule Elz	100.000 €
Fenstersanierung Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg	60.000 €
Dachsanierung Grundschule Hintermeilingen	50.000 €
Erneuerung Geländer Tilemannschule Limburg	50.000 €
Brandschutzsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	50.000 €

Gesamtsumme**810.000 €**

Vorbehaltlich einer Prüfung von Maßnahmen, die derzeit noch als Erhaltungsaufwendungen qualifiziert sind, kann die Prüfung dazu führen, dass nach Art und Umfang der Maßnahme diese als Investition auszuweisen ist.

Kreisgärtner

Die Kreisgärtner wurden zum 01. August 2013 in den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft versetzt. Daher sind alle anfallenden Ausgaben im Wirtschaftsplan zu berücksichtigen.

Kfz-Steuer

Für die jährliche anfallende Kfz-Steuer aller Fahrzeuge wird ein Betrag für das Jahr 2015 in Höhe von 2.100 € benötigt.

Kfz-Versicherung

Für die Versicherung der Kraftfahrzeuge der Kreisgärtner werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 5.000 € angemeldet.

Treibstoffe

Nach der Erfahrungen der Kreisverwaltung werden für die Treibstoffe aller Gerätschaften und Fahrzeuge Mittel in Höhe von 5.000 € benötigt.

Sonstige Fremdinstandsetzung

Für die anfallenden Reparaturarbeiten an den Arbeitsgeräten werden für das Wirtschaftsjahr 2015 Mittel in Höhe von 13.500 € angemeldet.

Gebühren, sonstige Ausgaben

Für anfallende Gebühren und sonstige Ausgaben für die anfallenden Arbeiten der Kreisgärtner wird ein Ansatz von 200 € für das Jahr 2015 angemeldet.

Aufwand für Berufskleidung

Für die benötigte Berufskleidung wird für die Kreisgärtner für das Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 1.200 € angemeldet.

Mieten und Pachten

Mieten für die angemieteten Gebäude für Verwaltung und Schulen einschließlich der Nutzungszeiten von fremden Sporthallen für Schulsport. Sofern eine Anschluss-Nutzungsvereinbarung mit dem Limburger Club für Wassersport (Nutzung Bootshaus/Ruderboote für Schulsport) abgeschlossen werden muss (der Auslauf der bisherigen Vereinbarung ist zurzeit unklar), ist mit einem Mehrbedarf von 11.500 € für das Jahr 2015 zu rechnen.

Mieten für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back

Im Dezember 2005 bzw. Dezember 2006 wurden fast alle Schulgebäude des Kreises im Rahmen von Sale-and-lease-back-Projekten an eine Objektgesellschaft veräußert und gleichzeitig zurückgemietet. Für das Jahr 2015 wird daher ein Ansatz von 5.114.806 € benötigt. Der Mietvertrag 1. Tranche endet zum 30.06.2015, der der 2. Tranche zum 30.06.2016.

Mieten für Sporthallen an Kreisimmobiliengesellschaft (KIG)

Im Zusammenhang mit den Sale-and-lease-back-Tranchen hat der Landkreis mit den Kreisimmobiliengesellschaften (KIG' s) verschiedene Maßnahmen als ÖPP-Projekte durchgeführt. Hierfür haben die KIG' s vom Landkreis entsprechende Mieten angefordert. Da im Jahr 2015 die 1. Tranche und im Jahr 2016 dann die 2. Tranche rückabgewickelt wird, reduziert sich die Miete in den Jahren 2015 und 2016 und entfällt ab dem Jahr 2017. Für die Mietzahlungen wird für das Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 494.789 € für die Objekte Sporthalle Erlenbachschule Elz, Sporthalle MPS St. Blasius Frickhofen, Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg und Westerwaldschule Waldernbach angemeldet. Siehe Erläuterung im Erfolgsplan bei den Zinsen und ähnliche Erträge.

Miete an Kreis für Büroräume EGW

Für die Überlassung von Büroräumen durch den Kreis hat der Eigenbetrieb entsprechende Mietzahlungen zu leisten. Für das Jahr 2015 wird für die Miete ein Betrag von 80.000 € angesetzt.

Sonstige Versicherungen für Mitarbeiter EGW

Für die anteiligen Kosten der Haftpflichtversicherung werden für die Mitarbeiter/innen des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 5.200 € benötigt.

Kostenanteil Büro- und EDV Ausstattung

Für die Räume des EGW in der alten PPC-Schule hat der Eigenbetrieb selbst die Büroausstattung beschafft. Lediglich die EDV-Ausstattung wird vom Kreis zur Verfügung gestellt. Für die Nutzung von 28 EDV-Arbeitsplätzen einschließlich der entsprechenden IT-Infrastruktur sind vom EGW nun jährlich 7.280 € zu entrichten.

Geschäftsausgaben

Für die Führung der Geschäfte des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft werden für Bücher und Zeitschriften, Fernmeldegebühren, Verbrauchsmaterial und Postgebühren für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 45.000 € benötigt.

Fortbildungskosten

Es wird für die Fortbildung der Mitarbeiter/innen des Eigenbetriebes ein Ansatz in Höhe von 10.000 € für das Wirtschaftsjahr 2015 angemeldet.

Dienstreisen

Für die Überwachung und Kontrolle der Bauarbeiten an den Schulen und Verwaltungsgebäuden im Landkreis Limburg-Weilburg fallen Reisekosten an. Ferner werden für Lehrgänge und Fortbildungsveranstaltungen Mittel benötigt. Insgesamt wird daher ein Ansatz für Dienstreisen in Höhe von 15.000 € angemeldet.

Prozess-, Rechts- und Gerichtskosten

Hier wird ein Planansatz in Höhe von 25.000 € für eventuell anfallende Prozess-, Rechts- und Gerichtskosten benötigt.

Kosten für Bündelausschreibung Strom/Gas

Sämtliche Strom- und Gaslieferungsverträge laufen zum 31.12.2015 aus. Es wird angestrebt, wie in den Jahren zuvor, eine Bündelausschreibung mit anderen Kommunen durchzuführen. Die operative Federführung im Strombereich wurde bisher vom Landkreis Limburg-Weilburg übernommen. Alle anfallenden Kosten z. B. für die juristische und technische Beratung, die Inanspruchnahme eines Ingenieurbüros sowie Personalkosten der ausschreibenden Stelle werden anteilig den beteiligten Kommunen in Rechnung gestellt. Der zu erwartenden Anteil des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft liegt im Jahre 2015 bei 8.000 €.

Sachkostenerstattung an Kreis (Querschnittsverwaltung)

Für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Referates für Rechtsangelegenheiten, des Personalamtes, des Amtes für Finanzen und Organisation und des Gesamtpersonalrates erstattet der Eigenbetrieb die entsprechenden Sachkosten. Hierfür wird ein Planansatz von 104.580 € pro Jahr angemeldet.

Personalkostenerstattung an Kreis (Querschnittsverwaltung)

Für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Referates für Rechtsangelegenheiten, des Personalamtes, des Amtes für Finanzen und Organisation und des Gesamtpersonalrates erstattet der Eigenbetrieb die entsprechenden Personalkosten. Für das Jahr 2015 werden Mittel in Höhe von 382.090 € angemeldet.

Softwarepflegekosten

Für die Softwarepflegekosten der EDV-Programme des Eigenbetriebes sind für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 20.000 € erforderlich.

Sonstige Betriebliche Aufwendungen

Ein Ansatz von 15.000 € wird für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen benötigt.

Serviceleistungen Software

Für die Serviceleistungen von Schulungs- und Anwendereinrichtungen des EDV-Programms NewSystem werden für das Wirtschaftsjahr 2015 Mittel in Höhe von 10.000 € angemeldet.

Personalabrechnungen LOGA

Für die Lohn- und Gehaltsabrechnungen LOGA für die Mitarbeiter des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft werden Mittel in Höhe von 4.000 € benötigt.

Miete und Service Kopierer

Für die Kopierer des Eigenbetriebes sind Mietzahlungen und Serviceleistungen vertraglich festgelegt. Für das Wirtschaftsjahr 2015 wird daher ein Planansatz in Höhe von 5.000 € angemeldet.

Prüfung Jahresabschluss durch Wirtschaftsprüfer

Gemäß § 22 EigBGes ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Dieser Jahresabschluss ist gem. § 27 Abs. 2 EigBGes von einem Wirtschaftsprüfer zu prüfen. Für die Prüfung der Bilanz werden Mittel in Höhe von 14.000 € benötigt.

Leasingraten Büromöbel

Für die neuen Möbel des EGW sind vierteljährlich Leasingraten mit einer Laufzeit von 72 Monaten vertraglich festgelegt. Für das Wirtschaftsjahr 2015 wird daher ein Planansatz von 22.600 € angemeldet.

D) Personalkosten

Die Personalkosten werden für das Jahr 2015 von 1.599.919 € auf 1.655.355 € steigen. Dabei ergeben sich Verschiebungen innerhalb der Gliederung der einzelnen Personalkosten. Hauptsächlich haben sich Veränderungen der Personalkosten beim Entgelt Beschäftigte ergeben. Die Erhöhung der Personalkosten resultiert u. a. aus den voraussichtlichen Tariflohnerhöhungen für das Jahr 2015 und der Festeinstellung eines neuen Mitarbeiters und einer neuen Bauzeichner-Auszubildenden.

E) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für Kredite vom Bund

Für die bei der KfW aufgenommenen Kredite für Wachstumsimpulse bzw. energetische Gebäudesanierung sind im Jahr 2015 Zinszahlungen in Höhe von 260.000 € zu leisten.

Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt

An Zinsaufwand für die Kredite vom Kreditmarkt ist ein Betrag in Höhe von 3.440.000 € vorzusehen. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus den Zinsen für die vom Eigenbetrieb aufgenommenen Kredite vom 01. September 2014 von 2.900.000 € und den voraussichtlichen Zinsen für die aufgrund der Investitionstätigkeit erforderlichen Kreditneuaufnahmen in Höhe von 540.000 €.

Zinsen Kontokorrentverkehr

Für eventuelle kurzfristige Überschreitungen im Kontokorrentverkehr wird ein Ansatz in Höhe von 20.000 € benötigt.

Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds

Die vom Kreis bisher gezahlten Ansparraten für Investitionsfondskredite einschließlich des Ansatzes für das Jahr 2015 werden über einen Zeitraum von 20 Jahren aufgelöst und ergeben einen Ansatz für das Jahr 2015 in Höhe von 379.100 €.

Zinsen für Nießbrauch Verwaltungsgebäude Kreishaus Limburg

Für die Zinszahlungen für Nießbrauch Verwaltungsgebäude Kreishaus Limburg wird für das Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 485.274 € benötigt.

F) Abschreibungen

Abschreibungen

In dem Abschreibungsbetrag in Höhe von 5.439.500 € ist ein Anteil aus dem Konjunkturpaket II von 1.119.613 € enthalten. Dieser Betrag ist auch bei der Position „ Erträge aus der Auflösung Sonderposten“ berücksichtigt.

Da zum 30. Juni 2015 die 1. Tranche der Sale-and-lease-back-Projekte rückabgewickelt wird, erhöht sich der Abschreibungsbetrag um **577.796 €**. Hinzukommen die Abschreibungen auf die beim Kreis verbliebenen Gebäude und die getätigten Mietereinbauten.

G) Steuern

Für das Jahr 2015 werden 1.000 € für Grundsteuern, soweit eine Steuerpflicht besteht (z.B. für Wohnungen) angemeldet.

Die mögliche Belastung aus der Grundsteuerpflicht Sale-and-lease-back von zu Schul- und Verwaltungszwecken genutzten Gebäuden wird ausschließlich im Kernhaushalt des Landkreises abgebildet und belastet nicht den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft.

Jahresfehlbetrag

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag ist rein buchhalterischer Natur und resultiert aus den Veranschlagungen der Sale-and-lease-back-Geschäfte.

Vermögensplan

Einnahmen - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Planansatz 2015	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Planansatz 2014	Planansatz 2013
	1. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	636.840			215.000	677.810
	2. Abschreibungen	5.439.500			4.072.500	3.329.400
	3. Anlagenabgänge	0			57.001	0
	4. Kredite	5.759.733			11.533.360	19.111.390
	5. Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back)	1.576.899			1.983.751	1.713.148
	6. Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds / Entwicklung Rückstellung für Pensionen etc.	471.500			468.000	509.400
	7. Veränderung des Vermögens	0			0	0
	8. Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale	3.061.700			2.697.100	2.759.300
	9. Erstattung der Tilgung durch Kreis	2.530.000			3.633.000	3.811.000
	10. Zuführung Veräußerung Finanzanlagevermögen Sale-and-lease-back	80.792.575			0	0
	11. Jahresüberschuss	0			0	0
	12. Erstattung Tilgung durch KIG	185.749			0	0
	<u>Summe Einnahmen</u>	100.454.496			24.659.712	31.911.448

Erläuterungen zu Punkt 10:

Bei der Rückabwicklung des Sale-and-lease-back-Geschäfts aus 2005 (KIG I) erfolgt ein formaler Rückkauf der Immobilien in Höhe von 80.792.575 € durch die Auslösung der vorhandenen Festgelder in gleicher Höhe. Bilanziell handelt es sich um ein Aktivtausch von Finanzanlagen auf Sachanlagen.

Ausgaben - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt	Plan-ansatz 2015	Verpflich-tungser-mächtigung	Plan-ansatz 2014	Plan-ansatz 2013
1. <u>Investitionen</u>							
Baumaßnahmen / Anlagen im Bau							
Grundschule Bad Camberg-Erbach							
018960	Energetische- und Brandschutzsanierung Grundschule Erbach	265.000	265.000	0		100.000	130.000
018900	Sanierung Trinkwasseranlage Grundschule Erbach	150.000	0	150.000		0	0
Grundschule Beselich-Obertiefenbach							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Beselich	65.000	30.000	0		35.000	0
Grundschule Brechen-Oberbrechen							
018900	Energetische Sanierung -Außenhaut-Grundschule Oberbrechen	2.200.000	2.200.000	0		140.000	960.000
Herzenbergschule Hadamar							
018962	Sanierung oder Neubau Sporthalle Herzenbergschule Hadamar	950.000	50.000	500.000	400.000	20.000	0
018961	Infrastrukturelle Sanierungsmaßnahmen Herzenbergschule Hadamar	528.500	528.500	0		28.500	450.000
018961	Außenanlage Herzenbergschule Hadamar	70.000	0	70.000		0	0
Schule am Elbbach Hadamar-Niederhadamar							
018922	Erweiterung und Sanierung Schule am Elbbach Niederhadamar	1.180.000	1.180.000	0		60.000	0
018900	Sanierung Sanitärarbeiten Schule am Elbbach Niederhadamar	80.000	50.000	30.000		50.000	0
Erich-Kästner-Schule Limburg							
018901	Fassadensanierung Erich-Kästner-Schule Limburg	800.000	800.000	0		100.000	200.000
Lindenschule Limburg-Lindenholzhausen							
018960	Sanierung Anlagentechnik Sporthalle Lindenschule Lindenholzhausen	350.000	200.000	150.000		0	200.000
Grundschule Limburg-Linter							
018900	Dach- und Brandschutzsanierung Grundschule Linter	290.000	290.000	0		0	20.000
Schule auf dem Falkenflug Löhnberg							
018900	Umbau und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg	850.000	650.000	200.000		0	200.000
Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen							
018960	Energetische Sanierung und Erweiterungsbau Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen	3.300.000	3.300.000	0		150.000	1.120.000
Grundschule Runkel-Dehrn							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Dehrn	30.000	30.000	0		30.000	0
Christian-Spielmann-Schule Weilburg							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Christian-Spielmann-Schule Weilburg	85.000	85.000	0		0	80.000
018901	Neubau Christian-Spielmann-Schule Weilburg	2.000.000	150.000	800.000	900.000	100.000	50.000

Ausgaben - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt	Plan-ansatz 2015	Verpflich-tungser-mächtigung	Plan-ansatz 2014	Plan-ansatz 2013
Grundschule Weilmünster							
018900	Brandschutzsanierung und Sanierung Fluchttreppenhaus Grundschule Weilmünster	755.000	755.000	0		0	50.000
018902	Kanalsanierung und Erneuerung der Zufahrt Grundschule Weilmünster	370.000	240.000	130.000		140.000	0
018928	Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster	200.000	0	50.000		0	0
018903	Sanierung Eingangshalle Grundschule Weilmünster	60.000	0	60.000		0	0
Grundschule Weilmünster AST Laubuseschbach							
040000	ELA-Anlage Grundschule Weilmünster AST Laubuseschbach	20.000	20.000	0		20.000	0
Karl-Schapper-Schule Weinbach							
018900	Brandschutzsanierung und Erneuerung Lüftungsanlage Karl-Schapper-Schule Weinbach	250.000	250.000	0		100.000	50.000
Schule im Emsbachtal Niederbrechen							
018900	Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	4.550.000	2.550.000	500.000	300.000	400.000	500.000
018901	Erweiterung von 4 Klassen Schule im Emsbachtal Niederbrechen	1.220.000	1.220.000	0		520.000	600.000
031401	Herrichtung einer Mensa im Pfarrsaal Schule im Emsbachtal Niederbrechen	200.000	200.000	0		200.000	0
017600	Außenanlagengestaltung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	420.000	220.000	100.000		220.000	0
Schule am Eschilishov Eschhofen							
018900	Brandschutzsanierung Schule am Eschilishov Eschhofen	660.000	660.000	0		0	100.000
MPS St. Blasius Schule Frickhofen							
018901	Erweiterung Verwaltung mit Pausenhalle MPS St.Blasius Frickhofen	350.000	350.000	0		0	50.000
Erlenbachschule Elz							
018900	Erweiterung von einer Essensausgabe für Mensa und 3 zusätzlichen Klassenräumen Erlenbachschule Elz	950.000	950.000			275.000	595.000
017600	Aussenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz	235.000	145.000	30.000		40.000	75.000
Theodor-Heuss-Schule Limburg							
018900	Brandschutz / Toilettensanierung und Umbau Stelzenbau Theodor-Heuss-Schule Limburg	1.375.000	1.375.000	0		0	180.000
018901	Sporthalle Umbau und Brandschutzsanierung Theodor-Heuss-Schule Limburg	950.000	950.000			400.000	530.000
018903	Außenanlage Theodor-Heuss-Schule Limburg	60.000	60.000	0		0	40.000
Leo-Sternberg-Schule Limburg							
018960	Energetische Sanierung Haupt- und Realschule Leo-Sternberg-Schule Limburg	4.180.000	4.180.000	0		100.000	550.000
018961	Energetische Sanierung Grundschule Leo-Sternberg-Schule Limburg	2.350.000	2.350.000	0		0	300.000
017600	Außenanlage Leo-Sternberg-Schule Limburg	100.000	100.000	0		0	30.000
011000	Fertigarage und Umsetzung Container Leo-Sternberg-Schule Limburg	15.000	15.000	0		15.000	0

Ausgaben - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt	Plan-ansatz 2015	Verpflich-tungser-mächtigung	Plan-ansatz 2014	Plan-ansatz 2013
Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel							
018901	Umbau- und Neubau der Sanitärtrakte und Dachsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	1.500.000	1.100.000	400.000		100.000	500.000
018902	Aussenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	530.000	30.000	300.000	200.000	0	30.000
018901	Barrierefreier Zugang NW im 1. OG mittels Aufzug Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	100.000	100.000	0		100.000	0
Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg							
018903	Umbau- und Brandschutzsanierung Sporthalle Johann-Wolfgang-von-Goethe Schule Limburg	600.000	450.000	150.000		150.000	200.000
Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg							
018927	Brandschutzmaßnahmen/Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	6.700.000	6.000.000	700.000		1.700.000	1.150.000
018900	Flachdachsanierung der Turnhallennebenräume Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	160.000	0	160.000		0	0
MPS Goldener Grund Niederselters							
018900	2. Fluchtweg Bauteil B MPS Goldener Grund Niederselters	35.000	0	35.000		0	0
Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar							
018922	Sanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar	2.020.000	2.020.000	0		50.000	0
Tilemannschule Limburg							
018928	Sanierung von Dachflächen und Erneuerung Bodenbeläge Tilemannschule Limburg	900.000	900.000	0		0	150.000
018924	Fassadensanierung Tilemannschule Limburg	4.800.000	4.800.000	0		0	2.500.000
018900	Sanierung/Steuerung von Heizungsanlage Tilemannschule Limburg	750.000	150.000	0		150.000	0
Gymnasium Philippinum Weilburg							
018923	Sanierung Neubauteile Gymnasium Philippinum Weilburg -Hauptgebäude Oberstufe-	3.300.000	2.550.000	750.000		1.000.000	200.000
018922	Sanierung Neubauteile Gymnasium Philippinum Weilburg -Hauptgebäude Unterstufe-	2.130.000	2.130.000	0		0	1.530.000
017600	Außenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg	600.000	150.000	150.000		0	80.000
018900	Sanierung / Neubauteil Spielmannbau Gymnasium Philippinum Weilburg	1.655.000	205.000	450.000	800.000	140.000	55.000
018900	Leichtathletische Trainingsanlage Gymnasium Philippinum Weilburg	250.000	0	50.000		0	0
Adolf-Reichwein-Schule Limburg							
018922	Sanierung Adolf-Reichwein-Schule Limburg	13.950.000	13.950.000	0		2.800.000	4.450.000
018900	Fachraumeinrichtung für verschiedene Berufsfelder Adolf-Reichwein-Schule Limburg	1.500.000	1.500.000	0		400.000	220.000
Friedrich-Dessauer-Schule Limburg							
040000	Sanierung Toilettenanlage Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	650.000	400.000	250.000		400.000	0
018960	Energetische Sanierung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	1.150.000	1.150.000	0		0	350.000
018900	Errichtung eines Aufzuges Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	190.000	20.000	170.000		0	0

Ausgaben - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher-bereit-gestellt	Plan-ansatz 2015	Verpflich-tungser-mächtigung	Plan-ansatz 2014	Plan-ansatz 2013
Kreissporthalle Limburg							
040000	Errichtung einer Videoanlage Kreissporthalle Limburg	130.000	130.000	0		50.000	0
Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg							
040000	Biomassenkonzept für die Beheizung von PPC-Schule, Adolf-Reichwein-Schule und Kreissporthalle Limburg	50.000	50.000	0		50.000	0
Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg							
018900	Sanierung Gebäude D Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	2.680.000	2.680.000	0		80.000	1.300.000
017600	Außenanlagen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	400.000	400.000	0		100.000	200.000
018902	Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	2.050.000	50.000	400.000	1.200.000	0	50.000
018901	Restsanierungsarbeiten mit Dachsanierung Gebäude A Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	600.000	600.000	0		600.000	0
Albert-Schweitzer-Schule Limburg							
018900	Außenanlagen und Fortführungsarbeiten Albert-Schweitzer-Schule Limburg	380.000	380.000	0		100.000	0
Jakob-Mankel-Schule Weilburg							
017600	Außenanlage Jakob-Mankel-Schule Weilburg	150.000	150.000	0		0	50.000
018928	Erweiterung Sporthalle Jakob-Mankel-Schule Weilburg	1.475.000	1.475.000	0		0	190.000
018900	Deckensanierung Jakob-Mankel-Schule Weilburg	420.000	420.000	0		0	170.000
Taunusschule Bad Camberg							
018900	Umbau und Sanierung Klassentrakt-Ostseite-Taunusschule Bad Camberg	2.950.000	850.000	800.000	1.100.000	650.000	0
018901	Errichtung eines Aufzuges Taunusschule Bad Camberg	100.000	100.000	0		60.000	0
018902	Brandschutz-Herstellung 2. Fluchtweg Taunusschule Bad Camberg	50.000	50.000	0		0	50.000
018903	Erneuerung Lüftungsanlage und Brandschutzsanierung SH Pommernstraße Bad Camberg	800.000	400.000	400.000		400.000	0
018904	Umbau ehem. Betreuung Taunusschule Bad Camberg	90.000	0	90.000		0	0
Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar							
018900	Sanierung Sporthalle 1.BA Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	2.256.000	1.236.000	0		800.000	0
Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn							
018900	Sanierung Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn	2.600.000	270.000	400.000	1.930.000	270.000	0
Weiltalschule Weilmünster							
018900	Brandschutzsanierung Weiltalschule Weilmünster	350.000	350.000	0		0	40.000
018901	Energetische Dachflächensanierung Weiltalschule Weilmünster	500.000	300.000	100.000		200.000	100.000
017600	Barrierefreier Zugang und Innenhofgestaltung Weiltalschule Weilmünster	60.000	60.000	0		60.000	0

Ausgaben - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt	Plan-ansatz 2015	Verpflich-tungser-mächtigung	Plan-ansatz 2014	Plan-ansatz 2013
017601	Außenanlagengestaltung Weiltalschule Weilmünster	200.000	0	80.000		0	0
	Bad Camberg						
018900	Errichtung einer neuen Sporthalle in Bad Camberg	3.700.000	3.700.000	0		100.000	1.550.000
	Gefahrenabwehrzentrum und Verwaltungsneubau Limburg						
018900	Neubau Verwaltungsbau Gartenstraße Limburg	5.310.000	5.310.000	0		0	160.000
018901	Ausbau ehem. Parkplätze Verwaltungsneubau Gartenstraße Limburg	120.000	50.000	70.000		50.000	0
709101	Vorplanungskosten	450.000	400.000	50.000		50.000	50.000
	Summe Baumaßnahmen	103.804.500	83.414.500	8.725.000		13.853.500	22.385.000
	Ausstattung interaktive Medienwände für verschiedene Schulen						
044300	Gesamtsysteme einschl. Installation der Software und Inbetriebnahme	1.100.000	1.000.000	100.000		100.000	100.000
	Summe Ausstattung interaktive Medienwände für verschiedene Schulen	1.100.000	1.000.000	100.000		100.000	100.000
	Betriebsausstattung						
	Ausstattung Schulen, Mensen und Küchen	100.000	50.000	50.000		50.000	0
	Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlagevermögens	92.500	77.500	15.000		15.000	10.000
	Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlagevermögens (GWG)	20.000	17.500	2.500		2.500	2.500
	Summe Betriebsausstattung	212.500	145.000	67.500		67.500	12.500
	Anschaffung Grund und Boden						
	Grunderwerbskosten	124.000	119.000	5.000		5.000	5.000
	Summe Anschaffungskosten Grund und Boden	124.000	119.000	5.000		5.000	5.000
	Summe der Investitionen	105.241.000	84.678.500	8.897.500		14.026.000	22.502.500
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen				6.830.000		

Ausgaben - in € -

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Gesamt-ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Plan-ansatz 2015	Verpflichtungsermächtigung	Plan-ansatz 2014	Plan-ansatz 2013
051900	2. <u>Finanzanlagen (Ansparrate Inv.-Fonds-Kredit)</u>			259.000		259.000	249.600
	3. <u>Kredittilgungen</u>						
063101	- Tilgung von Bundeskrediten (alt)			180.000		180.000	180.000
063100	- Tilgung von Bundeskrediten (neu)			198.000		144.000	115.000
063200	- Tilgung von Landeskrediten (neu)			446.800		382.800	321.500
063201	- Tilgung von Landeskrediten (alt)			1.056.000		1.123.000	1.181.000
063300	- Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt (neu)			2.830.000		2.430.000	1.480.000
063301	- Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt (alt)			2.370.000		2.330.000	2.450.000
063309	- Tilgung Nießbrauch Verwaltungsgebäude			114.822		115.491	99.400
	Summe der Kredittilgungen			7.195.622		6.705.291	5.826.900
093000	4. Verringerung von Sonderposten mit Rücklagenanteil			1.732.900		1.668.700	1.575.100
096510	5. Auflösung Rückstellung Altersteilzeit			0		16.970	44.200
055000	6. Auszahlung Zugang Immobilien KIG I			80.792.575		0	0
	7. Jahresverlust			1.576.899		1.983.751	1.713.148
	Summe Ausgaben			100.454.496		24.659.712	31.911.448

Erläuterungen zu Punkt 6:

Bei der Rückabwicklung des Sale-and-lease-back-Geschäfts aus 2005 (KIG I) erfolgt ein formaler Rückkauf der Immobilien in Höhe von 80.792.575 € durch die Auslösung der vorhandenen Festgelder in gleicher Höhe. Bilanziell handelt es sich um ein Aktivtausch von Finanzanlagen auf Sachanlagen.

Erläuterungen
zum
Vermögensplan

Erläuterungen zum Vermögensplan 2015

Einnahmen

1. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil

Bei den Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 636.840 € handelt es sich um folgende Zuschüsse für das Jahr 2015:

- von der Stadt Bad Camberg (4. Rate) für den Neubau einer Sporthalle in Bad Camberg in Höhe von 239.840 €
- von der Stadt Bad Camberg für die Baumaßnahme Umbau ehemaliger Hort Taunusschule Bad Camberg in Höhe von 10.000 €
- von der Taunusschule Bad Camberg (Erlös aus Spendenlauf) für die Baumaßnahme Umbau ehemaliger Hort Taunusschule Bad Camberg in Höhe von 20.000 €
- vom Förderverein Herzenbergschule Hadamar für Spielgeräte Außenanlage an der Herzenbergschule Hadamar in Höhe von 7.000 €
- vom Land Hessen für das Programm „Förderung der energetischen Modernisierung von kommunalen Nichtwohngebäuden der sozialen Infrastruktur“ für die Taunusschule Bad Camberg in Höhe von 60.000 € und die Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn in Höhe von 300.000 €.

2. Abschreibungen

Da zum 30. Juni 2015 die 1. Tranche der Sale-and-lease-back-Projekte rückabgewickelt wird, erhöht sich der Abschreibungsbetrag um **577.796 €**. Hinzukommen die Abschreibungen auf die beim Kreis verbliebenen Gebäude und die getätigten Mietereinbauten. Für das Wirtschaftsjahr 2015 wird daher ein Betrag in Höhe von 5.439.500 € angemeldet.

4. Kredite

Zur Finanzierung des Vermögensplanes sind Kredite in Höhe von **5.759.733 €** erforderlich. Die Tilgungsleistung beträgt 7.080.800 € im Jahr 2015. Somit wird die **Netto-Neuverschuldung** Grenze um 1.321.067 € unterschritten.

5. Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back)

Der Differenzbetrag zwischen den Zinseinnahmen aus den Anlagekonten Sale-and-lease-back (3.537.908) und der Miete für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back (5.114.806 €) in Höhe von 1.576.899 € vermindert das Nettogeldvermögen und entspricht auch der seitherigen Veranschlagung im Kreishaushalt (Entnahmen/Zuführung Rücklage).

6. Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds/Entwicklung Rückstellung für Pensionen

Die vom Kreis bisher gezahlten Ansparraten für Investitionsfondskredite einschließlich des Ansatzes für das Jahr 2015 werden über einen Zeitraum von 20 Jahren aufgelöst und ergeben einen Ansatz für das Jahr in Höhe von 379.100 €. Die Entwicklung für Pensions- und Beihilferückstellung ist bei den Einnahmen im Vermögensplan auszuweisen (siehe Erfolgsplan Personalkosten). Einschließlich dem Betrag für das Jahr 2015 in Höhe von 92.400 € für die Rückstellung, wird für das Jahr 2015 ein Gesamtbetrag von 471.500 € angemeldet.

7. Veränderung des Vermögens

Eine Veränderung des Vermögens wird nicht vorgenommen.

8. Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale

Bei der Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale handelt es sich um den im Kreishaushalt veranschlagten Zuschussanteil der Schulbaupauschale abzüglich 10 % der gesamten Schulbaupauschale für die technische Modernisierung der Beruflichen Schulen bzw. der EDV-Ausstattung der Schulen. Dies ergibt einen Ansatz in Höhe von 3.061.700 €.

9. Erstattung Tilgung durch Kreis

Wegen zu geringen Abschreibungen aufgrund der Sale-and-lease-back-Projekte gewährt der Kreis dem EGW eine Schuldendiensthilfe in Höhe der Tilgung für die anteiligen Altkredite. Für das Jahr 2015 setzt sich der Betrag wie folgt zusammen:

- Bundeskredite	127.000 €
- Landeskredite	743.000 €
- Kreditmarkt	<u>1.660.000 €</u>
Gesamtsumme	2.530.000 €

Zum 30.06.2015 endet die 1. Tranche und zum 30.06.2016 die 2. Tranche. Anschließend erhöht sich die Abschreibung. Die Tilgungserstattung wurde anteilig gekürzt.

10. Zuführung Veräußerung Finanzanlagevermögen Sale-and-lease-back-Projekte

Im Dezember 2005 hatte der Landkreis Limburg-Weilburg Erbbaurechte an 31 Schulen und im Dezember 2006 Erbbaurechte an weiteren 29 Schulen und Verwaltungsgebäuden an die Kreisimmobiliengesellschaft Limburg-Weilburg mbH & Co. KG (KIG I und KIG II) veräußert. Im Rahmen der Vertragswerke wurden dem Landkreis Ankaufsrechte zum 30. Juni 2015 (KIG I) bzw. 30. Juni 2016 (KIG II) eingeräumt. Der Kreistag hat am 11. April 2014 nun die Ausübung des Ankaufsrechtes beschlossen. Der vorläufige Ankaufswert beträgt 75.114.396 € zuzüglich Mieterdarlehen von 5.678.179 € bei KIG I und 50.630.691 € sowie Mieterdarlehen von 3.603.860 € bei KIG II.

11. Jahresüberschuss

Es entsteht kein Jahresüberschuss.

12. Erstattung Tilgung durch KIG

Die von den KIG' s zu leistenden Tilgungen für die Mieterdarlehen in Höhe von 185.749 € setzen sich wie folgt zusammen:

KIG I

Sporthalle Erlenbachschule Elz	35.405 €
Sporthalle MPS Frickhofen	<u>45.997 €</u>
	81.402 €

KIG II

Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	42.695 €
Westerwaldschule Waldernbach	<u>61.652 €</u>
	104.347 €

Ausgaben

1. Investitionen

Sanierung Trinkwasseranlage Bad Camberg-Erbach

Die Trinkwasseruntersuchungen haben eine erhöhte Belastung durch Schwermetalle ergeben, deren Ursache in den maroden Trinkwasserleitungen und diversen Totleitungen begründet ist. Bisherige Maßnahmen im Rahmen der Bauunterhaltung waren nicht erfolgreich, so dass eine grundlegende Sanierung der Trinkwasseranlage im Bereich der Umkleieräume mit Duschen und der Schulküche erforderlich ist. Für die Sanierung werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 150.000 € benötigt.

Sanierung oder Neubau Sporthalle Herzenbergschule Hadamar

Es liegen immer noch keine neuen Informationen zur Übernahme oder dem eventuellen Verkauf der bestehenden Sporthalle vor. Die vorgesehenen Sanierungsmaßnahmen konnten auf Grund dieser Unsicherheit noch nicht begonnen werden. Wenn eine Übernahme oder Verkauf der alten Halle nicht erfolgt, müssen die Sanierungsmaßnahmen schnellstmöglich in die Wege geleitet werden können. Aus diesem Grunde ist die Bereitstellung der entsprechenden Mittel im WP 2015 erforderlich und es werden Mittel in Höhe von 500.000 € angemeldet.

Außenanlage Herzenbergschule Hadamar

Durch den Anbau des Mehrzweckraumes und die mögliche Erweiterung der Schule durch eine Turnhalle, wird der Spielbereich auf dem oberen Grundstücksbereich (derzeitiger Spielplatz) eingeschränkt und soll zur Entzerrung der Spielflächen auch auf den unteren Grundstücksbereich ausgedehnt werden. Hierzu ist ein entsprechender Außenzugang zu schaffen und es sollen weitere Spielgeräte aufgestellt werden. Der Förderverein hat über die Schulleitung seine Mithilfe, sowohl als Arbeitsleistung, als auch mit Geldleistungen für die Spielgeräte angekündigt. Ferner müssen die vorhandenen Zaunanlagen dringend erneuert werden. Für das Jahr 2015 werden Mittel in Höhe von 70.000 € beantragt.

Sanierung Sanitärarbeiten Schule am Elbbach Niederhadamar

Für die Sanierung der Jungen und Mädchen WC' s reichen die im Jahr 2014 beantragten Mittel in Höhe von 50.000 € nicht aus, da sich im Planungsverlauf herausstellte, dass das gesamte Kanalnetz bis zum Straßenanschluss erneuert werden musste. Da im Jahre 2014 nur das Mädchen WC saniert wurde, werden für die Sanierung des Jungen WC' s weitere Mittel benötigt. Für die Sanierung werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 30.000 € angemeldet.

Sanierung Anlagentechnik Sporthalle Lindenschule Lindenhofhausen

In der Turnhalle der Lindenschule ist die Gebäudetechnik (Heizungs- und Sanitäreanlagen) veraltet und soll saniert werden. Die Maßnahme wird sich auf die Umkleide- und Waschräume sowie die Heizungsanlage der Turnhalle beschränken. Die Modernisierung soll die notwendigen Reparatur- und Austauscharbeiten für die Dusch- und Waschräume beinhalten. Neben einem neuen Wasserboiler und Zuleitungen für die Duschen werden die Nassräume Jungen/Mädchen jeweils mit zwei neuen Duschplätzen und Waschbecken bestückt. Die Räume werden an Wänden und Böden neu gefliest. Die Toiletten bekommen neue Sanitärobjekte. Im gesamten Nebenraumbereich der Turnhalle wird die abgehängte Decke aufgrund der Installationsarbeiten teildemontiert und entfernt und nach der Neuinstallation der Wasser- und Elektroleitungen neuverlegt. Ferner werden der alte Heizkessel der Turnhalle aus dem Jahr 1981 und einige Heizkörper in den Nebenräumen der Turnhalle ausgetauscht. Für das Jahr 2015 werden Mittel in Höhe von 150.000 € angemeldet.

Umbau und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg

Die Ausführung der erforderlichen Dachsanierung des Flachdaches an der Grundschule in Löhnberg wurde auf das Jahr 2015 verschoben. Vorgesehen ist in diesem Jahr eine Energetische Sanierung, mit Erneuerung der Sparrendämmung sowie Einbau von Schallschutzdecken in den Klassenräumen. Das Kaldach erhält eine Sanierungsabdichtungsbahn. Im Zuge der Maßnahme wird der Fassadenanstrich erneuert. Aus diesem Grunde werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 200.000 € benötigt.

Neubau Christian-Spielmann-Schule Weilburg

Da die Christian-Spielmann-Schule in Weilburg seit etlichen Jahren nicht saniert wurde und daher in einem desolaten Zustand ist, besteht dringender Sanierungsbedarf. Da das Gebäude dem Hessischen Immobilienmanagement gehört, werden unterschiedliche Standortmöglichkeiten in Weilburg bzw. Variantenvorschläge geprüft. Da mit einer Entscheidung zum Ende des Jahres 2014 gerechnet wird, wird für das Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 800.000 € angemeldet.

Kanalsanierung und Erneuerung der Zufahrt Grundschule Weilmünster

Nach mehreren Verstopfungen im Abwassersystem des Schulgeländes wurde eine ganzheitliche Kamerabefahrung durchgeführt. Diese zeigte auf, dass in mehreren Bereichen Brüche und Abrisse die notwendige Entwässerung be- und verhindern, was eine Komplettsanierung des Kanalsystems erforderlich macht, zumal ein Eindringen von Abwässern in das Grundwasser nicht mehr ausgeschlossen werden kann. Nach einer Bestandsaufnahme ist eine Sanierung des Kanalsystems in 3 Bauabschnitten vorgesehen. Im Jahr 2015 soll wie geplant der 3. Bauabschnitt erfolgen. Für die Kanalsanierung werden Mittel in Höhe von 130.000 € angemeldet.

Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster

Der Umkleide- und Sanitärbereich der Sporthalle entspricht aufgrund seines Alters, der Technik und der Hygiene bei weitem nicht den aktuellen Anforderungen und Standards. Aus diesem Grunde muss der Sanitärbereich auf den heutigen Stand der Technik gebracht werden. Ebenfalls soll ein Behinderten-WC für eventuelle Inklusions-Maßnahmen installiert werden. Für diese Sanierung werden Mittel in Höhe von 50.000 € angemeldet.

Sanierung Eingangshalle Grundschule Weilmünster

Die Eingangsanlage zwischen Altbau 1. Bauabschnitt und Altbau 2. Bauabschnitt muss gemäß Brandschutzkonzept eine F-90 Decke erhalten. Dies ist aufgrund der vorhandenen Auf- bzw. Unterbauhöhe nicht machbar. Aber auch die bis an die Rohdecke reichenden Holzfensterelemente mit Einfachverglasung lassen keinen vorschriftmäßigen Anschluss zu. Hinzu kommt, dass die energetische Situation äußerst schlecht ist. Daher erscheint es sinnvoll, diese Konstruktion komplett zu demontieren und durch eine neue, den heutigen Standards entsprechende Eingangsanlage zu ersetzen. Für die Sanierung der Eingangshalle werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 60.000 € benötigt.

Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen

Im Rahmen der energetischen- und brandschutztechnischen Sanierung aller Gebäude der Schule im Emsbachtal soll im Jahr 2015 die Sanierung des Daches und der Fenster des Klassentraktes durchgeführt werden. Für diese Maßnahmen werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 500.000 € benötigt.

Außenanlagengestaltung Schule im Emsbachtal Niederbrechen

Im Jahr 2015 sind für die Außenanlagengestaltung die folgenden Fortführungsarbeiten geplant:

- Erneuerung Asphalt in der Einfahrt Schulgelände / Parkplätze
- Neubau – Herstellung Eingangsbereich, Fluchtwege umlaufend und Anbindung an Mehrzweckhalle (Treppe)
- Verwaltungstrakt – Herstellung Randstreifen, Fluchtweg hinter dem Gebäude
- Übergang Mittelbau / Altbau – Herstellung Aufenthaltsfläche im Bereich der Betreuung
- Verlegung Grundleitungen zwischen Mittelbau und Klassentrakt

Für diese Arbeiten werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 100.000 € benötigt.

Außenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz

Im Jahr 2015 ist der 1. Teilabschnitt der Schulhofneugestaltung im Bereich der Hadamarer Straße geplant. Hierbei soll u. a. ein Ballfang-Zaun entlang der Hadamarer Straße errichtet und der Hang zur Sporthalle gesichert und bespielbar gemacht werden. Für die Schulhofsanierung werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 30.000 € angemeldet.

Umbau und Neubau der Sanitärtrakte sowie Dachsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel

Fortführung der Baumaßnahmen am III. Bauabschnitt. Die Sanitär- und Umkleidebereiche an der Sporthalle, deren Rohbauarbeiten in 2014 fertig gestellt wurden, werden im Innenausbau abgeschlossen. Ebenfalls ist die energetische Dachsanierung, die im Jahr 2014 begonnen wurde, im Jahr 2015 fertig zu stellen. Hierbei werden die schadhafte (Beulen und Risse) Flachdachflächen rückgebaut und mit neuen Dacheindeckungen sowie Wärmedämmungen versehen. Es werden daher die im Nachtrag abgesetzten Mittel in Höhe von 400.000 € für das Wirtschaftsjahr 2015 neu angemeldet.

Außenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel

Nachdem im Jahr 2014 die erforderlichen Kanaluntersuchungen durchgeführt wurden, werden nun die Ergebnisse der Untersuchung (eventuelle erforderliche Kanalsanierungen) umgesetzt. Gleiches gilt für die vorgesehenen und im Zusammenhang mit den eventuellen Kanalarbeiten stehenden Arbeiten an den Außenanlagen. Aus diesem Grunde werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 300.000 € benötigt.

Umbau- und Brandschutzsanierung Sporthalle Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg

Fortführung der Bauarbeiten für die Brandschutzsanierung in der Sporthalle der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule. Im Jahr 2015 sind Maßnahmen an der bestehenden Lüftungsanlage notwendig, welche auf das Alter der Anlage und die verschärften Brandschutzbestimmungen zurückzuführen sind. Ferner soll die Dachfläche energetisch saniert werden. Für die Fortführungsarbeiten werden die abgesetzten Mittel von 2014 in Höhe von 150.000 € für das Jahr 2015 angemeldet.

Brandschutzmaßnahmen und Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule/ Windhofschule Weilburg

Das Gebäude der Heinrich-von-Gagern-Schule wird komplett saniert. Die Sanierung beinhaltet folgende Maßnahmen:

- Demontage der Innenwände (Blechwände) und Decke
- Erneuerung Elektro-,Heizung- und Lüftungsanlage
- Erneuerung Wände, Decken, Estrich und Fußbodenbeläge
- Erneuerung der Fenster- und Außentüren.

Zurzeit befinden wir uns im vorletzten Bauabschnitt, dieser soll Ende des Jahres 2014 abgeschlossen sein. Somit wären die Sanierungsarbeiten in der Heinrich-von-Gagern-Schule fertiggestellt. Anfang des Jahres 2015 erfolgt die Sanierung des letzten Teilabschnittes in der Windhofschule. Durch Verzögerung der Bauarbeiten (Metall- und Verglasungsarbeiten, Trockenbauarbeiten und Schadstoffsanierungen) wurden Haushaltsmittel im Wirtschaftsjahr 2014 abgesetzt, die im Jahr 2015 wieder benötigt werden. Für die Beendigung der Baumaßnahme werden im Wirtschaftsjahr 2015 Mittel in Höhe von 700.000 € benötigt.

Flachdachsanierung der Turnhallennebenräume Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg

Das Dach der Turnhallennebenräume ist an vielen Stellen undicht und muss komplett saniert werden. Die vorhandene Abdichtung bleibt auf dem Dach. Geplant ist eine energetische Sanierung mit einer im Mittel 17 cm starken Wärmedämmung. Die Abdichtung erfolgt mit Bitumenschweißbahn. Für die Maßnahme werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 160.000 € benötigt.

Brandschutz- Herstellung 2. Fluchtweg, Bauteil B, MPS Goldener Grund Niederselters

Der zweite Fluchtweg an der Giebelseite des B-Gebäudes besteht aus einer 12,5 m langen Fertigteilbrücke. Eine dringend erforderliche Betonsanierung ist aus örtlichen Gegebenheiten nicht möglich. Die Fertigteilbrücke wird demontiert und es wird eine 1-geschossige Stahltreppe für den zweiten Fluchtweg aus dem Obergeschoss errichtet. Für die notwendige Brandschutzmaßnahme werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 35.000 € angemeldet.

Sanierung/Neubauteile Gymnasium Philippinum Weilburg – Hauptgebäude Oberstufe

Im Zuge der Gesamtsanierung der Oberstufe sollen im Jahr 2015 die im Bereich der Verwaltung begonnenen Arbeiten fertig gestellt werden. Für die überwiegend energetischen Sanierungsmaßnahmen im Bereich Fenster, Fassade und Dach sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Dachflächen werden saniert einschl. neuen Aufbaus der Dämmung
- Erneuerung der Fassade
- Innensanierung (Decken/Wände)
- Estrichflächen und Bodenbeläge werden saniert/erneuert
- Einbauelemente (Fenster/Türen) werden erneuert
- ELT und HLS - Anlagen werden teilsaniert/erneuert
- Allgemeine Brandschutzauflagen bei allen betroffenen Bauteilen werden umgesetzt

Für die Fortführung der Sanierung werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 750.000 € benötigt.

Außenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg

Nach Abschluss der Bestandsaufnahme der vorhandenen Kanäle müssen teilweise marode Kanäle saniert werden. Weiterhin müssen die Fluchtwege außen und die Feuerwehranfahrten gemäß Brandschutzkonzept hergestellt werden. Dazu ist auch teilweise eine Erneuerung der Außenbeleuchtung erforderlich. Für diese Maßnahmen werden für das Jahr 2015 Mittel in Höhe von 150.000 € benötigt.

Sanierung /Neubauteile Spielmannbau Gymnasium Philippinum Weilburg

Nach Beschluss der weiteren Nutzung des Spielmannbaus ist dringend eine brandschutztechnische-, bautechnische und energetische Sanierung des Gebäudes erforderlich. Ebenfalls ist eine barrierefreie Erschließung notwendig. Der Baubeginn ist abhängig von der Standortentscheidung der Christian-Spielmann-Schule (Grundschule). Für das Wirtschaftsjahr 2015 werden für die Bauausführung Mittel in Höhe von 450.000 € angemeldet.

Leichtathletische Trainingsanlage Gymnasium Philippinum Weilburg

Die Laufbahn und die Weitsprunganlage der Sportanlage des Philippinums sind nur noch sehr eingeschränkt zu nutzen. Die Pflege der Aschebahnen ist nur noch schwer möglich. Es ist daher vorgesehen, die Laufbahn und die Weitsprunganlage zu erneuern und mit einem Kunststoffbelag zu versehen. Die Maßnahme erfolgt in mehreren Teilabschnitten. Für das Wirtschaftsjahr 2015 werden Mittel in Höhe von 50.000 Euro angemeldet. Für die Gesamtmaßnahme werden ca. 250.000 Euro benötigt.

Sanierung Toilettenanlage Friedrich-Dessauer-Schule Limburg

Es handelt sich um den planmäßigen 2. Bauabschnitt der Toilettenanierung, die im Jahr 2014 begonnen wurde. Die Erneuerung sämtlicher Installationen, der Austausch der Sanitärobjekte und die damit verbundenen Roh- und Ausbaubauarbeiten sind durchzuführen. Weiterhin wird die Anzahl der erforderlichen Toilettenanlagen der entsprechenden Richtlinie (AMEF) angepasst. Für das Jahr 2015 werden Mittel in Höhe von 250.000 € benötigt.

Errichtung eines Aufzuges Friedrich-Dessauer-Schule Limburg

Im Jahr 2014 wurde der Aufzug bereits geplant. Um einen barrierefreien Zugang zu ermöglichen, soll ein Aufzug an der Nordseite (Stirnseite Block A) errichtet werden. Somit können alle Räume inkl. Verwaltung, außer 2. OG Block B (8 Klassenräume), barrierefrei erreicht werden. Für das Wirtschaftsjahr 2015 werden Mittel in Höhe von 170.000 € angemeldet.

Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg

Die Sanierung des C-Baues soll ab dem Wirtschaftsjahr 2015 erfolgen. Die Sanierungsarbeiten werden auf 3 Jahre aufgeteilt. Zunächst werden die dringend erforderlichen Brandschutzsanierungen ausgeführt. Vorgesehen ist die energetische Sanierung mit Dach-, Fassade- und Fenstersanierung. Weiterhin wird die komplette Haustechnik wie Heizkörper, Lüftungsanlagen und Elektrotechnik erneuert. Durch die Neuaufteilung der Unterrichtsbereiche erfolgt eine komplette Sanierung der Innenräume. Für das Jahr 2015 werden zunächst Mittel in Höhe von 400.000 € angemeldet.

Umbau und Sanierung Klassentrakt-Ostseite-Taunusschule Bad Camberg

Der Ostflügel der Taunusschule muss grundsätzlich brandschutzsaniert werden. Er entspricht aufgrund seiner Bauweise nicht den heutigen Anforderungen. Weiterhin soll das Gebäude energetisch saniert werden. Die im Jahr 2014 begonnenen Arbeiten für die bestehenden Dachkonstruktionen und der Erneuerung der vorhandenen Fensterelemente werden im Jahr 2015 fertiggestellt. Weiterhin werden die Fassaden durch Aufbringung eines neuen Wärmedämmverbundsystems (WDVS) energetisch verbessert. Im Innenbereich werden Zug um Zug die alten, stark geschädigten Leichtbauwände gegen neue Wände ausgetauscht und in diesem Zusammenhang auch der bauliche Brandschutz verbessert. Die Decken und Böden sowie die technischen Anlagen (Elektro, Heizung, Sanitär, Lüftung) werden ebenfalls größtenteils erneuert. Für das Jahr 2015 werden 800.000 € für diese Maßnahmen benötigt. Die Sanierung des Klassentraktes wird vom Land Hessen im Rahmen der Förderung „energetische Modernisierung“ bezuschusst.

Erneuerung Lüftungsanlage und Brandschutzsanierung SH Pommernstraße Bad Camberg

Fortführung der Brandschutzsanierung der Bestandshalle im Hinblick auf die Sicherheits- und Brandschutztechnik entsprechend den heutigen Anforderungen. Dies bedeutet u. a. die Erneuerung der Lüftungstechnik, Ertüchtigung der Flucht- und Rettungswege, Erneuerung der Notstromanlage und Sicherheitsbeleuchtung sowie brandschutztechnische Ertüchtigung der Haustechnik- und Hausanschlussräume. Weiterhin sind eine Überarbeitung der Trinkwasserinstallation sowie die Ertüchtigung der Duschen mit Verbrühungsschutz notwendig. Für die Fertigstellung der Arbeiten werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 400.000 € benötigt.

Umbau ehemaliger Hort Taunusschule Bad Camberg

Bei der Gesamtsanierung des Hauptgebäudes der Taunusschule wurde der Teil des ehemaligen Hortbereiches bisher ausgespart, weil der Umzug erst nach Fertigstellung der Sporthalle 2013 erfolgen konnte. Seitdem stehen die Räume leer, diese sollen als Büros für die Schulsozialarbeit, Raum für die Schülervertretung und als Schülercafé umgebaut und genutzt werden. Da die Stadt Bad Camberg großes Interesse an der Schulsozialarbeit und damit an der Errichtung eines Schülercafés hat, wird die Maßnahme finanziell und praktisch durch den Einsatz des Bauhofes unterstützt. Die Schule beteiligt sich an den Umbaukosten durch Organisation eines Spendenlaufs und Beschaffung des Mobiliars. Für das Wirtschaftsjahr 2015 wird daher ein Planansatz in Höhe von 90.000 € angemeldet.

Sanierung Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn

Energetische Sanierung mit folgenden Arbeiten:

- Austausch von Fenstern
- Austausch der Heizungsanlage
- Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems
- Energetische Dachsanierung

Ferner ist eine Sanierung der Toilettenanlagen geplant. Die Erneuerung sämtlicher Installationen, der Austausch der Sanitärobjekte und die damit verbundenen Roh- und Ausbaubauarbeiten sind durchzuführen. Weiterhin wird die Turnhalle brandschutzsaniert. Die Sanierung findet in mehreren Abschnitten statt und soll bis 2018 beendet sein. Geplant ist ebenfalls eine Horterweiterung mit Mittagsbetreuung. Für das Jahr 2015 werden Mittel in Höhe von 400.000 € angemeldet. Für diese Maßnahme wurde ein Zuschussantrag für die energetische Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude beim Land Hessen gestellt.

Energetische Dachflächensanierung Weiltalschule Weilmünster

Die gesamte Dachfläche der Weiltalschule ist sanierungsbedürftig. Da die Dachflächen wärmedämmtechnisch auf den heutigen Stand der Technik gebracht werden sollen, kann dies nur in größeren Teilbereichen erfolgen, die in sich baulich abgeschlossen sind. Da im Jahr 2014 die für die Dachfläche des Schulgebäudes vorgesehenen Mittel aufgrund der immer häufiger auftretenden Wasserschäden im Bereich Umkleiden/Turnhalle eingesetzt werden mussten, werden noch Mittel für die Dachsanierung auf dem Schulgebäude benötigt. Daher wird für das Wirtschaftsjahr 2015 ein Planansatz in Höhe von 100.000 € angemeldet.

Außenanlagengestaltung Weiltalschule Weilmünster

Die Außenanlagen der Weiltalschule sind zum größten Teil mit Waschbetonplatten aus den 70er Jahren versiegelt. Diese Platten sind über die Jahre fast ausnahmslos in mehrere Teile zerbrochen und bergen mit den ebenfalls über die Jahre entstandenen Senkungen (Pfützenbildungen im Winter) erhebliche Unfallgefahren. Daher soll die Außenanlage in zwei Bauabschnitten saniert werden. Als erster BA ist vorgesehen, den Eingangsbereich vom Parkplatz her barrierefrei zu gestalten. Dafür werden für das Wirtschaftsjahr 2015 werden Mittel in Höhe von 80.000 € angemeldet.

Ausbau ehem. Parkplätze Verwaltungsneubau Gartenstraße Limburg

Fortführung des Ausbaues zusätzlicher Büroflächen über dem jetzigen großen Archivraum. Die Arbeiten haben im Jahr 2014 begonnen und sollen im Wirtschaftsjahr 2015 beendet werden. Für die Fertigstellung werden im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 70.000 € benötigt.

Vorplanungskosten für Baumaßnahmen

Für die Vorplanung und Konkretisierung von möglichen zukünftigen Baumaßnahmen und Projekten und die Erstellung von Brandschutzkonzepten an verschiedenen Schulen sind im Jahr 2015 Mittel in Höhe von 50.000 € erforderlich.

Ausstattung Interaktive Medienwände für verschiedene Schulen

Der Landkreis Limburg-Weilburg als Schulträger führt den begonnenen Einstieg in einen innovativen Prozessmusterwechsel unterrichtlicher Medienausstattung weiter. Im konsequenten Austausch herkömmlicher Kreidetafeln sollen interaktive Medienwände beschafft und in ausgewählten Klassenräumen sämtlicher Schulen montiert und eingerichtet werden. Für das Jahr 2015 werden für die Anschaffung Interaktive Medienwände Mittel in Höhe von 100.000 € angemeldet.

Ausstattung Schulen, Mensen und Küchen

Für Erweiterungs- und/oder Ersatzbeschaffungen von Küchen, Küchengeräten, Schultafeln und sonstigen beweglichen Sachen des Anlagevermögens wird für das Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 50.000 € benötigt.

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Für die Anschaffung von technischen Gerätschaften und sonstigen beweglichen Sachen des Anlagevermögens (außer Büroausstattung und EDV) wird für das Jahr 2015 ein Ansatz in Höhe von 15.000 € benötigt.

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (GWG)

Für die Anschaffung von technischen Gerätschaften und sonstigen beweglichen Sachen unter 1.000 € (Netto) des Anlagevermögens wird für das Jahr 2015 ein Ansatz von 2.500 € benötigt.

Anschaffung Grund und Boden

Für die Anschaffung von Grund und Boden wird für das Jahr 2015 ein Ansatz in Höhe von 5.000 € benötigt.

2. Finanzanlagen (Ansparrate Inv.-Fond-Kredit)

Für die vom Land als Bestandteil der Schulbaupauschale bewilligten Inv.-Fonds-Kredite sind 20 % als Ansparrate zu leisten. Entsprechend der unterstellten Bewilligungen sind die errechneten Beträge als Ansparrate zu erbringen. Für das Jahr 2015 wird ein Investitionsfondskredit in Höhe von 1.295.000 € erwartet. Hiervon 20 % ergibt einen Ansatz von 259.000 €.

3. Kredittilgungen

Im Wirtschaftsplan veranschlagt sind Kredittilgungen für Kredite aus den Kreditermächtigungen bis zum Haushalt 2006 des Kreises, für die auch die Tilgung erstattet wird und die dem Eigenbetrieb zugeordnet wurden. Daneben sind noch für neu aufgenommene Kredite bzw. für unterstellte Kreditaufnahmen Beträge veranschlagt. Ferner sind die Tilgungsleistungen für die Nießbrauchverbindlichkeit für das Kreishaus Limburg berücksichtigt. Insgesamt sind Kredittilgungen für das Jahr 2015 in Höhe von 7.195.622 € vorzusehen.

4. Verringerung von Sonderposten mit Rücklagenanteil

Es handelt sich um die Auflösung u.a. der Zuschüsse der Gemeinde Dornburg für den Neubau der Sporthalle der St.-Blasius-Schule in Frickhofen, der Gemeinde Weilmünster für die Sanierung des Sportplatzes, der Stadt Limburg für die Erweiterung des Parkplatzes an der Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg, der Stadt Hadamar für die Umgestaltung der Sportanlage der Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar, vom Land Hessen für den Neubau Gefahrenabwehrzentrum Limburg, vom Land Hessen für das Förderprogramm der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur für verschiedene Schulen, vom Land Hessen für das Förderprogramm energetische Sanierung kommunaler Nichtwohngebäude für die Taunusschule Bad Camberg und die Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn, vom Land Hessen sowie vom Bund für Baumaßnahmen der Konjunkturprogramme. Ferner werden die Zuschüsse der Stadt Bad Camberg und dem Landeswohlfahrtsverband für den Neubau der Sporthalle in Bad Camberg sowie Zuschüsse von Gemeinden und Fördervereinen für weitere Maßnahmen aufgelöst.

6. Veräußerung Finanzanlagevermögen Sale-and-lease-back

Im Dezember 2005 hatte der Landkreis Limburg-Weilburg Erbbaurechte an 31 Schulen und im Dezember 2006 Erbbaurechte an weiteren 29 Schulen und Verwaltungsgebäuden an die Kreisimmobiliengesellschaft Limburg-Weilburg mbH & Co. KG (KIG I und KIG II) veräußert. Im Rahmen der Vertragswerke wurden dem Landkreis Ankaufsrechte zum 30. Juni 2015 (KIG I) bzw. 30. Juni 2016 (KIG II) eingeräumt. Der Kreistag hat am 11. April 2014 nun die Ausübung des Ankaufsrechtes beschlossen. Der vorläufige Ankaufswert beträgt 75.114.396 € zuzüglich Mieterdarlehen von 5.678.179 € bei KIG I und 50.630.691 € sowie Mieterdarlehen von 3.603.860 € bei KIG II. In dieser Höhe veräußert der Landkreis nun entsprechendes Finanzanlagevermögen.

7. Jahresverlust

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag ist rein buchhalterischer Natur und resultiert aus den Veranschlagungen der Sale-and-lease-back-Geschäften.

Finanzplan

A) Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)

Nr.:	Bezeichnung	2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €
<u>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</u>						
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	215.000	636.840	400.000	454.000	227.000
3	Abschreibungen	4.072.500	5.439.500	6.468.800	7.127.600	7.145.500
4	Anlagenabgänge	57.001	0	0	0	0
5	Kredite	11.321.493	5.759.733	4.382.883	3.550.196	1.730.310
6	Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back)	1.983.751	1.576.899	383.934	0	0
7	Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds/ Entwicklung Rückstellung für Pensionen	468.000	471.500	473.400	475.800	477.900
8	Verminderung des Vermögens	0	0	0	0	0
9	Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale	2.674.700	3.061.700	3.132.100	3.132.100	3.232.100
10	Erstattung der Tilgung durch Kreis	3.633.000	2.530.000	719.000	0	0
11	Zuführung Veräußerung Finanzanlagen Sale-and-lease-back	0	80.792.575	54.234.551	0	0
12	Erstattung Tilgung durch KIG	234.267	185.749	58.086	0	0
13	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Summe Deckungsmittel		24.659.712	100.454.496	70.252.754	14.739.696	12.812.810

A) Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)

Nr.:	Bezeichnung	2014	2015	2016	2017	2018
		€	€	€	€	€
<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>						
1	Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte	14.026.000	8.897.500	6.202.500	5.242.500	3.302.500
2	Finanzanlagen	259.000	259.000	259.000	259.000	259.000
3	Tilgung von Krediten	6.705.291	7.195.622	7.373.869	7.375.396	7.326.010
4	Verringerung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	1.668.700	1.732.900	1.798.900	1.862.800	1.925.300
5	Auflösung Rückstellung Altersteilzeit	16.970	0	0	0	0
6	Auszahlung Zugang Immobilien KIG I	0	80.792.575	54.234.551	0	0
7	Jahresverlust	1.983.751	1.576.899	383.934	0	0
Summe Mittelverwendung		24.659.712	100.454.496	70.252.754	14.739.696	12.812.810

Investitionsplan

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	bisher bereitgestellt einschl. 2014	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €	2018 1.000 €
<u>Sachanlagen</u>							
	Gebäude hiervon	61.689,5	13.953,5	8.825,0	6.130,0	5.170,0	3.230,0
102.01/10	Energetische- und Brandschutzsanierung Grundschule Erbach	265,0	100,0				
102.01/15	Sanierung Trinkwasseranlage Grundschule Erbach	0,0	0,0	150,0			
104.01/10	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Beselich	65,0	35,0				
105.01/10	Energetische Sanierung -Außenhaut- Grundschule Oberbrechen	2.200,0	140,0				
112.01/10	Sanierung Sporthalle Herzenbergschule Hadamar	50,0	20,0	500,0	400,0		
112.02/12	Infrastrukturelle Sanierungsmaßnahmen Herzenbergschule Hadamar	528,5	28,5				
112.01/15	Außenanlage Herzenbergschule Hadamar	0,0	0,0	70,0			
113.01/10	Erweiterung und Sanierung Schule am Elbbach Niederhadamar	1.180,0	60,0				
113.01/14	Sanierung Sanitärarbeiten Schule am Elbbach Niederhadamar	50,0	50,0	30,0			
117.01/10	Fassadensanierung/ Brandschutz Erich-Kästner-Schule Limburg	800,0	100,0				
122.01/11	Erweiterung / Umbau und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg	650,0	0,0	200,0			
123.01/10	Energetische Sanierung und Erweiterungsbau Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen	3.300,0	150,0				
126.01/14	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Dehrn	30,0	30,0				
133.02/12	Neubau Christian-Spielmann-Schule Weilburg	150,0	100,0	800,0	600,0	500,0	
133.01/17	Außenanlage Christian-Spielmann-Schule Weilburg	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	bisher bereitgestellt einschl. 2014	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €	2018 1.000 €
135.01/09	Kanalsanierung und Erneuerung der Zufahrt Grundschule Weilmünster	240,0	140,0	130,0			
135.01/13	Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster	0,0	0,0	50,0	150,0		
135.01/15	Sanierung Eingangshalle Grundschule Weilmünster	0,0	0,0	60,0			
136.01/11	Brandschutzsanierung und Erneuerung Lüftungsanlage Karl-Schapper-Schule Weinbach	250,0	100,0				
137.01/09	Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	2.550,0	400,0	500,0	500,0	500,0	500,0
137.01/12	Erweiterung von 4 Klassen Schule im Emsbachtal Niederbrechen	1.220,0	520,0				
137.01/14	Herrichtung einer Mensa im Pfarrsaal Schule im Emsbachtal Niederbrechen	200,0	200,0				
137.02/14	Außenanlagengestaltung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	220,0	220,0	100,0	100,0		
141.01/10	Sanierung Anlagentechnik Sporthalle Lindenschule Lindenholzhausen	200,0	0,0	150,0			
195.01/14	ELA-Anlage Grundschule Weilmünster AST Laubuseschbach	20,0	20,0				
238.01/11	Erweiterung einer Essensausgabe für Mensa und 3 zusätzlichen Klassenräumen Erlenbachschule Elz	950,0	275,0				
238.01/12	Außenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz	145,0	40,0	30,0	60,0		
239.02/12	Sporthalle Umbau/ Brandschutzsanierung Theodor-Heuss-Schule Limburg	950,0	400,0				
244.03/10	Energetische- und Brandschutzsanierung HR- Leo-Sternberg-Schule Limburg	4.180,0	100,0				
244.01/13	Sanierung Sporthalle Leo-Sternberg-Schule Limburg	0,0	0,0	0,0	250,0	0,0	750,0
244.01/14	Fertigarage und Umsetzung Container Leo-Sternberg-Schule Limburg	15,0	15,0				

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	bisher bereitgestellt einschl. 2014	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €	2018 1.000 €
245.01/12	Umbau- und Neubau der Sanitärtrakte und Dachsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	1.100,0	100,0	400,0			
245.01/13	Außenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	30,0	0,0	300,0	200,0		
245.01/14	Barrierefreier Zugang NW im 1. OG mittels Aufzug Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	100,0	100,0				
246.02/12	Umbau und Brandschutzsanierung Sporthalle Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	450,0	150,0	150,0			
248.01/10	Brandschutz- und Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	6.000,0	1.700,0	700,0			
248.01/15	Flachdachsanierung der Turnhallennebengebäude Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	0,0	0,0	160,0			
250.01/15	2. Fluchtweg Bauteil B MPS Goldener Grund Niederselters	0,0	0,0	35,0			
283.01/10	Sanierung und Brandschutz Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar	2.020,0	50,0				
351.01/14	Sanierung Steuerung Heizungsanlage Tilemannschule Limburg	150,0	150,0	0,0	0,0	600,0	
352.01/09	Außenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg	150,0	0,0	150,0	100,0	0,0	200,0
352.02/10	Sanierung Neubauteile Oberstufe Gymnasium Philippinum Weilburg	2.550,0	1.000,0	750,0			
352.04/10	Sanierung Neubauteile Spielmannbau Gymnasium Philippinum Weilburg	205,0	140,0	450,0	600,0	400,0	
352.01/15	Leichtathletische Trainingsanlage Gymnasium Philippinum Weilburg	0,0	0,0	50,0	100,0	100,0	
453.01/10	Sanierung Adolf-Reichwein-Schule Limburg	13.950,0	2.800,0				
453.01/11	Fachraumeinrichtung für verschiedene Berufsfelder Adolf-Reichwein-Schule Limburg	1.500,0	400,0				

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	bisher bereitgestellt einschl. 2014	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €	2018 1.000 €
454.02/11	Energetische Sanierung Bauteil A / Werkstatt Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	0,0	0,0	0,0	500,0	350,0	400,0
454.01/12	Errichtung eines Aufzuges Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	20,0	0,0	170,0			
454.01/14	Sanierung Toilettenanlage Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	400,0	400,0	250,0			
454.01/15	Errichtung einer Videoanlage Kreissporthalle Limburg	130,0	50,0				
455.01/14	Biomassenkonzept für die Beheizung von PPC-Schule, Adolf-Reichwein-Schule und Kreissporthalle Limburg	50,0	50,0				
457.01/10	Sanierung Gebäude D Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	2.680,0	80,0				
457.01/12	Außenanlagen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	400,0	100,0				
457.01/13	Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	50,0	0,0	400,0	800,0	800,0	
457.01/14	Restsanierungsarbeiten mit Dachsanierung Gebäude A Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	600,0	600,0				
758.01/12	Außenanlagen und Fortführungsarbeiten Albert-Schweitzer-Schule Limburg	380,0	100,0				
863.01/12	Umbau und Sanierung Klassentrakt - Ostseite- Taunusschule Bad Camberg	850,0	650,0	800,0	900,0	400,0	
863.02/12	Errichtung eines Aufzuges Taunusschule Bad Camberg	100,0	60,0				
863.01/15	Umbau ehemalige Betreuung Taunusschule Bad Camberg	0,0	0,0	90,0			
863.03/10	Errichtung einer neuen Sporthalle in Bad Camberg	3.700,0	100,0				
863.01/14	Erneuerung Lüftungsanlage und Brandschutzsanierung SH Pommernstraße Bad Camberg	400,0	400,0	400,0			
865.01/10	Sanierung Sporthalle Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	1.236,0	800,0	0,0	0,0	520,0	500,0

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	bisher bereitgestellt einschl. 2014	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €	2018 1.000 €
866.01/14	Sanierung Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn	270,0	270,0	400,0	500,0	700,0	730,0
867.01/13	Energetische Dachflächensanierung Weiltalschule Weilmünster	300,0	200,0	100,0	100,0		
867.01/14	Barrierefreier Zugang und Innenhofgestaltung Weiltalschule	60,0	60,0				
867.01/15	Außenanlagengestaltung Weiltalschule Weilmünster	0,0	0,0	80,0	120,0		
904.01/14	Ausbau ehem. Parkplätze Verwaltungsneubau Schlenkert Limburg	50,0	50,0	70,0			
	Ausstattung Interaktive Medienwände für verschiedene Schulen	1.000,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Vorplanungskosten	400,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
	Grundstücke	119,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	Betriebsausstattung	145,0	67,5	67,5	67,5	67,5	67,5
	Summe	61.953,5	14.026,0	8.897,5	6.202,5	5.242,5	3.302,5

Stellenplan

Beamte																
	Besoldungsgruppen												Summe Beamte 2015	Anzahl der Stellen 2014	tatsächl. besetzte Stellen 30.06.2014	
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst						
	A				A					A						
16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6				
Betriebsleitung		1,0												1,00	1,0	1,0
Abteilung Technik																
Abteilung Verwaltung						1,0		1,0				1,0		3,00	3,0	3,0
Stellenplan 2015		1,0				1,0		1,0				1,0		4,00		
Stellenplan 2014		1,0				1,0		1,0				1,0			4,00	
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen		1,0				1,0		1,0				1,0				4,00

Beschäftigte																
Gliederungsplan	Entgeltgruppen nach TVöD												Summe 2015	Anzahl der Stellen 2014	tatsächl. besetzte Stellen 30.06.2014	
	15ü	15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3				2
Betriebsleitung									1,0					1,0	1,0	1,0
Abteilung Technik				1,0	8,50			3,0	1,0		1,0	1,7		16,20	16,20	13,70
Abteilung Verwaltung						1,65			1,9	1,65				5,20	5,2	5,20
Stellenplan 2015				1,0	8,50	1,65		3,0	3,9	1,65	1,0	1,7		22,40		
Stellenplan 2014				1,0	9,50	1,65		2,0	2,9	2,65	1,0	1,7			22,40	
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen				1,0	6,50	1,65		2,5	3,9	1,65	1,0	1,7				19,90

Veränderungen im Jahr 2015

Abteilung Technik Umwandlung 1 Stelle EG 12 nach EG 9

Aufgrund der Neubesetzung der Stelle des Haustechnikers und dem damit verbundenen neuen Zuschnitt und Verantwortung ist die Wertigkeit der Stelle angepasst worden.

Umwandlung 1 Stelle EG 6 nach EG 8

Aufgrund der neuen Aufgabenverteilung innerhalb der technischen Abteilung ist es notwendig, die Stelle im Vorzimmer der Technischen Betriebsleitung von EG 6 nach EG 8 anzuheben. Eine entsprechende Eingruppierung erfolgt erst nach entsprechender Stellenbewertung.

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2015

Projekt Nr.	Bezeichnung	Ermächtigung 2015	hiervon Ausgaben in			
			2016	2017	2018	sp. Jahre
112.01/10	Sanierung Sporthalle Herzenbergschule Hadamar	400.000	400.000			
133.02/12	Neubau Christian-Spielmann-Schule Weilburg	900.000	600.000	300.000		
137.01/09	Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	300.000	300.000			
245.01/13	Außenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	200.000	200.000			
352.04/10	Sanierung Neubauteile Spielmannbau Gymnasium Philippinum Weilburg	800.000	600.000	200.000		
457.01/13	Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	1.200.000	800.000	400.000		
863.01/12	Umbau- und Sanierung Klassentrakt -Ostseite- Taunusschule Bad Camberg	1.100.000	800.000	300.000		
866.01/14	Sanierung Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn	1.930.000	500.000	700.000	730.000	
Summe		6.830.000	4.200.000	1.900.000	730.000	0

Übersicht über den Stand der Schulden

**Übersicht über den Stand der Schulden
(ohne Kassenkredite)**

Angaben in 1.000 EUR

	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres
1. Schulden aus Krediten von		
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	11.833,8	11.605,8
1.2 Land	15.146,1	14.905,3
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.4 Zweckverbänden und dgl.		
1.5 sonstigem öffentlichen Bereich		
1.6 Kreditmarkt	94.741,5	109.017,3
Summe 1	121.721,4	135.528,4
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
2.1 Leasing		
2.2 Restkaufpreise		
2.3 Sonstige (Nießbrauchentgelt)	11.781,4	12.254,4
3. Innere Darlehen		
3.1 aus Sonderrücklagen		
3.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung		
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung		
4.1 aus Krediten		
4.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
5. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden		
6. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen		